

„Krümelmonster“ Engin hilft nierenkranken Kindern

SEELZE. Engin Sahin, Inhaber der „BürgerStuben“ im Schützenhaus Seelze, sagt selten „Nein“, wenn es gilt, anderen zu helfen. So richtete er vor Jahren zusammen mit seinen Lieferanten ein Galabuffet aus, dessen Erlös in voller Höhe der Herzstiftung des Bundesligafußballers Gerald Asamoah zugute kam. Den Verein „Selbsthilfe nierenkranker Kinder und Jugendlicher“ unterstützte Sahin jetzt zum zweiten Mal.

Als das Reservierungsbuch der „BürgerStuben“ es zuließ, bot er kurz entschlossen ein „Krümelmonster-Menu“ an und spendierte die Einnahmen des Essens dem Verein, der sich aus dem Kreis betroffener Eltern gegründet hat. Das Essen war nicht nur lecker, sondern auch ausgesprochen farbenprächtig: nach der grünen Erbsensuppe wurde die Maispoularde auf blauem Kartoffelpüree mit roten Rahmmöhrrchen serviert, das Dessert war mit hausgemachten Quarkkuchen auf Vanilleschmand in gelb gehalten.

Clemens Brauner, Vorsitzender der „Selbsthilfe“, bedankte sich für diese spontane Geste, die das Spendenkonto des Vereins immerhin um 220 Euro anwachsen ließ. Vor zwei Jahren kamen bei einer Benefizgala in den „BürgerStuben“ rund 2000 Euro zusammen, die dem Verein ein ganzes Stück weiter halfen in den Bemühungen, die Miete für die beiden Appartements zahlen, in denen Eltern der in der Medizinischen Hochschule stationär aufgenommenen Kinder untergebracht werden können. Die umfassende Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche hat sich der

Verein ebenso zur Aufgabe gemacht wie die medizinische Aufklärung durch Gesprächs- und Informationsveranstaltungen, die Organisation von Ferienfreizeiten für nierenkranke Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern oder Freizeitaktivitäten wie einen Theater- oder Zoobesuch.

„Wir sind bei dieser Arbeit auf Spenden angewiesen“, betont Clemens Brauner, selbst betroffener Vater. Wer sich für die Arbeit des Vereins interessiert und gegebenenfalls auch helfen will, kann sich auf der Homepage des Vereins unter www.nierenkinder.de informieren.



Stilicht als Krümelmonster verkleidet präsentiert Engin Sahin zusammen mit seiner Mitarbeiterin Jasmin Mielke und Clemens Brauner das „Krümelmonster“-Menu.